

C.

Unterschriftlich mit der Bitte um schnelle Rücksendung

an

in

---

zur gefälligen Auskunftserteilung über die Vorstrafen der umstehend bezeichneten Person.

Datum:

Unterschrift:

Uebersichtlich unter Bezugnahme auf beifolgenden Auszug zurück

an

in

---

## Auszug aus dem Strafregister

de

zu

Familienname :	
Vornamen :	
Vor- und Zuname der Eltern :	
Geburtsdag :	
Geburtsort :	
Wohnort :	
Familienstand :	
Beruf :	

ist ausweislich des Registers

verurtheilt

Fide. Nr.	ist ausweislich des Registers			verurtheilt		Altenzeichen und sonstige Bemerkungen.
	am	durch	wegen	zu		



C. I.

Urchriftlich mit der Bitte um schnelle Rücksendung

an

*den Herrn Staatsanwalt am Kaiserlichen Landgericht*

in

*Strassburg i. Els.*

zur gefälligen Auskunftsertheilung über die Vorstrafen der umstehend bezeichneten Person.

Datum: *Mainz, den 30. Dezember 1882.*

Unterschrift:

**N. N.**

*Untersuchungsrichter  
beim Grossherzoglichen Landgericht.*

Urschriftlich unter Bezugnahme auf beifolgenden Auszug zurück

an

in

---



Fol. Nr.	am	durch	wegen	zu	Kistenzeichen und sonstige Bemerkungen.
-------------	----	-------	-------	----	--

C. 2.

Urschriftlich mit der Bitte um schnelle Rücksendung

an

*den Herrn Staatsanwalt am Kaiserlichen Landgericht*

in

*Strassburg i. Els.*

zur gefälligen Auskunftsertheilung über die Vorstrafen der umstehend bezeichneten Person.

Datum: *Mainz, den 30. Dezember 1882.*

Unterschrift:

**N. N.**

*Untersuchungsrichter  
beim Grossherzoglichen Landgericht.*

Urchriftlich unter Bezugnahme auf beifolgenden Auszug zurück

an

*den Herrn Untersuchungsrichter beim Grossherzoglichen Landgericht*

in

*Mainz.*

*Strassburg, den 31. Dezember 1882.*

**N. N.**

*Kaiserlicher Staatsanwalt.*

## Auszug aus dem Strafregister

des Kaiserlichen Landgerichts zu Strassburg.

Familiennamen:	<i>Schneider</i>
Vornamen:	<i>Peter Paul</i>
Vor- und Zuname der Eltern:	<i>unverehel. Helene Schneider</i>
Geburtsdag:	<i>7. August 1850.</i>
Geburtsort:	<i>Bischofsheim bei Strassburg.</i>
Wohnort:	<i>Mainz.</i>
Familienstand:	<i>verheirathet mit Marie Stein.</i>
beruf:	<i>Kaufmann.</i>

ist ausweislich des Registers nicht verurtheilt

Zfde. Nr.	am	durch	wegen	zu	Kttenzeichen und sonstige Bemerkungen.

Fbe. Nr.	am	durch	wegen	zu	Kttenzeichen und sonstige Bemerkungen.

C. 3.

Urschriftlich mit der Bitte um schnelle Rücksendung

an

*den Herrn Staatsanwalt am Kaiserlichen Landgericht*

in

*Strassburg i. Els.*

zur gefälligen Auskunftsertheilung über die Vorstrafen der umstehend bezeichneten Person.

Datum: Mainz, den 30. Dezember 1882.

Unterschrift:

**N. N.**

*Untersuchungsrichter  
beim Grossherzoglichen Landgericht.*

Urschriftlich unter Bezugnahme auf beifolgenden Auszug zurück

an

*den Herrn Untersuchungsrichter beim Grossherzoglichen Landgericht*

in

*Mainz.*

*Strassburg, den 31. Dezember 1882.*

**N. N.**

*Kaiserlicher Staatsanwalt.*

**Auszug aus dem Strafregister**  
des Kaiserlichen Landgerichts zu Strassburg.

Familienname:	<i>Schneider</i>
Vornamen:	<i>Peter Paul</i>
Vor- und Zuname der Eltern:	<i>unverheh. Helene Schneider</i>
Geburtsstag:	<i>7. August 1850.</i>
Geburtsort:	<i>Bischofsheim bei Strassburg.</i>
Wohnort:	<i>Mainz.</i>
Familienstand:	<i>verheirathet mit Marie Stein.</i>
Beruf: <i>Kaufmann.</i>	

ist ausweislich des Registers

verurtheilt

Zfde. Nr.	am	durch	wegen	zu	Altenzeichen und sonstige Bemerkungen.
1.	3. Febr. 1870	das Grossherzogliche Stadt- und Hofgericht zu Mannheim.	Betruges (§ 263 des Str. G. B.)	1 Woche Gefängniss.	Nr. 659/69.
2.	6. März 1878	das Königliche Landgericht zu Coblenz.	Betruges und Unterschlagung (§§ 263, 276, 74, 32 Str. G. B.)	9 Monaten Gefängniss und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf 1 Jahr.	V. V. 10/78.

Die Formulare zu den Strafnachrichten und Registerauszügen in der vom Bundesrath beschlossenen Form und Gestalt werden den Bundesregierungen mitgetheilt werden. Der vorstehende Abdruck dieser Formulare ist nur für den Wortlaut maßgebend.